

# GOLFzeit



Clubzeitung des Golfclubs am Nationalpark Bayerischer Wald

Ausgabe 1/2018

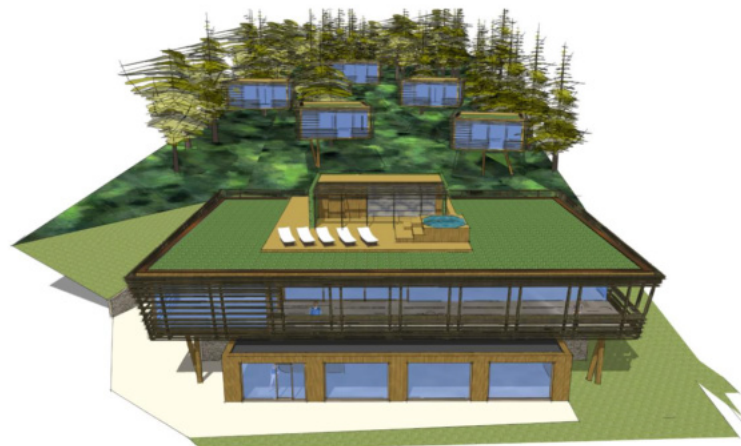


## Vorwort unseres Präsidenten

Liebe Mitglieder des Golfclubs am Nationalpark Bayerischer Wald. Der Golfsport steht Deutschland weit vor großen Herausforderungen. Die Mitgliederzahlen stagnierten und die Wirtschaftlichkeit vieler Anlagen ist gefährdet. In Deutschland spielen 0.66 % der Bevölkerung Golf, im Vergleich zu Kanada 17%, USA 10%, Schweden 7% haben wir damit nicht die besten Voraussetzungen. Der Fernmitgliedermarkt ist hart umkämpft und stellt für viele Golfclubs einen notwendigen Finanzierungsanteil dar. Auch unser Club muss sich diesen Tatsachen stellen und mit gemeinsamen Anstrengungen diese Herausforderung meistern. Fernmitglieder und Gäste sind bei uns herzlich willkommen und wir sollten ihnen freundschaftlich begegnen. Der Schulterschluss zwischen Wirtschaft und Golfclub sollte noch enger werden. Die Jugendarbeit mit den Schulen wird von

uns weiter gefördert und intensiviert. Eines unserer wichtigsten Ziele muss eine nachhaltige Steigerung der Greenfee Einnahmen sein. Golfanlagen wie Raßbach oder Griesbach können mit angrenzenden Hotels Besser Auslastung erreichen. Mit dem Projekt 'Baumlodge am Nationalpark' wird ein Aktiv Hotel mit Restaurant in Unserer Nachbarschaft geplant. Zurzeit werden die notwendigen Genehmigungen eingeholt, eine Realisierung zu ermöglichen. Die Umsetzung dieses Projekts würde für unseren Golfclub eine nachhaltige Verbesserung der Infrastruktur darstellen. Wir wünschen den zukünftigen Investor für dieses Vorhaben viel Erfolg. Wir als Golfclub werden für 2019 weitere Maßnahmen ergreifen um unsere Ausgaben zu senken und unsere Einnahmen zu erhöhen, damit auch weiterhin der Golfsport in unserer Region ausgeübt werden kann.

Euer Präsident  
Josef Liebl



Planung und Entwurf von "Baumlodge". Änderungen vorbehalten.



# Zwei Veränderungen in der Vorstandschaft in 2017

Günther Silberbauer, neuer Vizepräsident & Lenka Privrel, Marketingleiterin

## Günther Silberbauer, Vizepräsident



Bald fängt für mich die vierte Saison im GCANP an und ich fühle mich in unserem Club äußerst wohl. Seit 2018 durfte ich nun den Golfclub auch als dritter Präsident besser kennen lernen und habe in diesem Jahr die Strategieentwicklung der kommenden Jahre moderiert. Für mich ist das wichtigste der Sport und die Kameradschaft. Die sportliche Seite betrifft das Golfspiel selber, die meisten von uns versuchen ihr Spiel stetig zu verbessern. Natürlich mit mehr oder weniger Erfolg, das ist eben Sport. Die kameradschaftliche Seite ist zentral in einem Verein. Mir ist es wichtig diese zu pflegen und

auch ein offenes Ohr zu haben. Persönlich finde ich den Dialog wichtig, das heißt immer wieder versuchen zu verstehen und nachzufragen, wenn mal wo der Schuh drückt. Im Vorstand sind wir im Ehrenamt und setzen uns für das Golfspiel in der Region ein, eine nachhaltige Entwicklung der Mitgliederanzahl steht deswegen im Mittelpunkt. Jedes Mitglied ist Botschafter des Clubs, es sollte das Bemühen aller sein den Golfplatz in der Öffentlichkeit zu fördern und positiv zu pflegen, das ist die Basis und unser gemeinsames Interesse. Nur so schaffen wir ein Wachstum.

Günther Silberbauer



## Interview mit Lenka Privrel, Marketingleiterin

*Wie bist du in den Club gekommen?*

Im August 2015 sah ich die Anzeige auf Facebook und bewarb mich sofort, weil ich die Stelle sehr interessant fand. Ich glaubte sie ist ganz genau für mich geeignet, weil ich verschiedene Erfahrungen mit der Arbeit mit Menschen hatte und auch die Golfsprache für mich nicht unbekannt war. Mein Schwachpunkt war die deutsche Sprache, deshalb war es am Anfang überhaupt nicht sicher, dass ich im Club bleibe.

*Wir wissen, dass du aus der Slowakei kommst, war der Jobanfang im Sekretariat für dich schwierig?*

Ja, sehr schwierig! Erst war alles neu (System, verschiedene Typen der Mitgliedschaften und mehr als 900 Mitglieder, die ich erst nach einem Jahr am Gesicht erkennen konnte) und dazu noch die Sprache. Trotz verschiedener Deutschkurse hatte ich Probleme die Bayerische Sprache zu verstehen, aber meine Kolleginnen, der Vorstand und auch die Mitglieder haben mir den Anfang mit ihrem Verständnis erleichtert und dafür bin ich sehr dankbar.

*Du bist nicht nur im Sekretariat tätig, sondern auch im Marketing. Wie kamst du dazu?*

Als ich in den Club kam, habe ich noch am Cambridge Business School in Prag, Sales Management studiert. Auch deswegen bemerkte

ich, was nicht optimal funktionierte und was ich verbessern könnte. Das war sehr schwierig, weil ich nur kurze Zeit im Club war und meine Stelle im Sekretariat war - nicht im Marketing. Deshalb wollte ich mich zunächst auch nicht in diesen Bereich einmischen, habe mich aber dann sehr schnell gerne im Marketing eingebracht. In 2016 vermittelte ich die Partnerschaften mit mehreren tschechischen Clubs und dem GCANP - darüber hinaus meldete ich den Club zur Golfmesse in München an. Unsere Webseite war mittlerweile total veraltet, was mich sehr nervte, ich wusste, dass ich sie unbedingt moderner gestalten wollte. Deshalb war ich fast die ganze Saison 2016 auf der Suche nach jemandem, der die Webseite im Programm Wordpress kostengünstig macht. Ich fand ihn in der Slowakei und fast die ganze Hauptsaison 2017 war ich mit dem Design der neuen Webseite und der APP beschäftigt. Und am Ende der Saison bekam ich die Belohnung durch die Vorstandschaft und zwar die offizielle Anstellung im Marketing.

*Was macht dir den meisten Spaß in deinem Job?*

Die Arbeit mit Menschen. Meistens ist sie sehr lustig und macht mir sehr Spaß. In der letzten Saison genoss ich die Ausflüge. Die Organisation und auch der Aufenthalt mit Mitgliedern. Bei beiden Ausflügen hatte ich sehr Spaß und freue mich schon auf den nächsten.

*Wie kamst du auf die Idee, einen Golfausflug zu organisieren?*

Für mich ist besonders wichtig, sich um die Mitglieder zu kümmern und etwas mehr für sie zu tun. Aus dem Reisebüro habe ich bereits viel Erfahrungen mit solchen Sachen und die Organisation macht mir viel Spaß. Ich wollte, dass wir zusammen einen anderen Platz kennenlernen. Zuerst organisierte ich nur den Tagesausflug nach Krumau und da sah ich, dass die Mitglieder viel Freude und Interesse hatten, deshalb entschied ich mich, wieder einen Ausflug, aber diesmal mit einer Unterkunft, zu organisieren. Und so besuchten wir in 2018 den GC Mühlviertel und den GC Traunsee in Österreich.

*Worauf können die Mitglieder, GF-Spieler sich in 2019 freuen?*

Das ist eine schwierige Frage. Ich sammle bereits Ideen, habe aber noch nichts ganz konkretes. Aber OK. Unsere Mitglieder können sich sicher auf neue Ausflüge freuen. Ein paar Angebote von Hotels bekam ich schon und jetzt muss ich nur einen passenden Termin finden. Für unsere GF-Spieler bereiten wir verschiedene Saisonangebote vor, den Tag der offenen Tür, für die Kleinen das Kindergolfcamp und hoffentlich machen wir für sie Kinderabschlüsse, damit wir ihnen den Anfang erleichtern können. Schon in 2018 wollte ich ein Image-Video mit Drohne drehen, aber

habe das wegen dem sehr trockenen und den damit verbundenen nicht idealen Kamerabedingungen und später wegen Wildschweinschäden nicht geschafft. Ich hoffe, dass es in diesem Jahr klappt. Wir werden sehen, was alles die neue Saison bringt.

*Wie es dir nach dieser Zeit im Club gefällt?*

In den drei Jahren lernte ich die Mitglieder besser kennen und ich sehe sie nicht nur als Gäste, sondern auch als Freunde. Im Sekretariat sind wir ein gutes Team und ich schätze meine Kolleginnen sehr. Am Saisonende fühle ich mich sehr traurig, weil ich alle lange Zeit die Leute nicht sehe und ich freue mich immer auf die neue Saison.





# Erfolge des Clubs



## Lena Geier - kleines Mädchen mit großem Golftalent



Geier Lena, die meisten kennen das kleine, aufgeweckte und zierliche neunjährige Mädchen und haben sie schon einmal auf unseren Bahnen spielen gesehen.

Ihre Wurzeln setzte sie bereits mit knapp 3 Jahren bei uns im Club, hier hat sie wöchentlich die Kunst des Golfens dank unseres Pros Michael Westall gelernt.

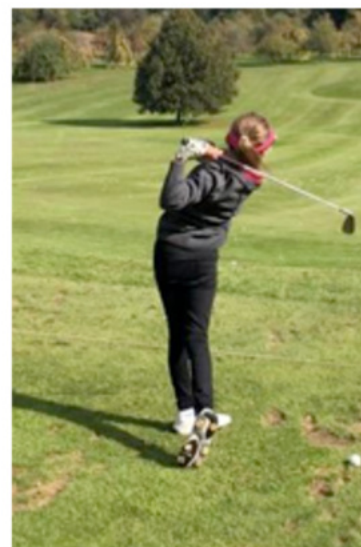
Schnell wurde festgestellt, dass ihr die eine Stunde in der Woche zu wenig ist. Mit nur 5 Jahren hatte Lena die Platzreife erfüllt, dies gab ihr den Anreiz noch mehr zu trainieren.

Mittlerweile ist sie in die Jugendmannschaft in Bad Griesbach integriert. Doch das ist ihr nicht genug, Lena will sich national und international mit Gleichaltrigen, aber auch Älteren messen.

In diesem Jahr 2018 hat sie an mehr als 20 Turnieren teilgenommen. Bereits im Juni hat Lena mit nur 8 Jahren die bayerische Meisterschaft in den Altersklassen 12/14 mitgespielt und einen hervorragenden vierten Platz belegt.

Im Laufe des Jahres 2018 spielte sie einige Qualifikationsturniere, so dass sie im September an der Süddeutschen Meisterschaft teilnehmen durfte. Im Golfclub Reischenhof in Baden Württemberg belegte sie den geteilten zweiten Platz mit nur 2 Schlägen Rückstand auf den Titel. Ein weiteres wichtiges und hochdotiertes Turnier war die German Junior Golf Tour über 4 Spieltage mit jeweils neun Loch in Travemünder Golfclub. Auch hier zeigte Lena ihr bestes Golfspiel und erreichte einen tollen dritten Platz. Bei einem sehr schönen und aufregenden Turnier zum Saisonabschluss im Oktober ist Lena beim US-Kids Golf Cup im Disneyland Golfkurs in Paris angetreten. Dies ist ein internationales Turnier in verschiedensten Altersklassen mit über 300 Teilnehmern. Nach zwei aufregenden und spannenden Spieltagen setzte sich Lena auf den dritten Platz fest, nur zwei Amerikanerinnen waren noch wenige Schläge besser.

Das Highlight im Jahr 2018 war die Teilnahme durch vorherige Qualifikation beim US-Kids European Championship Finale in Schottland. Ein perfekt organisiertes Turnier mit den besten Jugendgolfern aus der ganzen Welt. Auch in diesem Turnier zeigte Lena, dass sie mit den besten Spielerinnen der Welt konkurrieren kann und erreichte einen tollen dritten Platz mit nur einem Schlag Rückstand auf den geteilten Sieg. Durch ihre Erfolge ist Lena aktuell die beste deutsche Golferin bei den unter 10 Jährigen. Bereits mit 9 Jahren hat sie ein HCP von 14,7! Wir werden noch viel von ihr hören und lesen.



## Sensationeller Aufstieg unserer jungen Mannschaft in die Landesliga



**BAYERISCHER GOLFVERBAND E.V.**

**DGL Gruppenliga Bayern Herren 2018, 1. Bezirksliga Gruppe F**

DGL Gruppenliga Bayern Herren 2018, 1. Bezirksliga Gruppe F - ZSP Rd 5

Wertung: Punkte

Stand: 5 August 2018

Rang	Team	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Gesamt
1	Golfclub am Nationalpark Bayerischer Wald e.V.	4	5	4	5	4	22
2	Golf & Yachtclub Gut Minoritenhof	5	4	5	4	2	20
3	Golfclub Gäuboden e.V.	3	3	3	3	5	17
4	Golfclub Schloßberg e.V.	2	2	2	2	3	11
5	Deggendorfer Golfclub e.V.	1	1	1	1	1	5



# *Etwas besonderes für Damen "Ladies Day"*

Von Mai bis Oktober wurden insgesamt sechs Damenturniere gespielt und die Resonanz war durchwegs positiv.

Der Gedanke dazu entstand während der Strategiesitzung im Frühjahr 2018. Verfestigt wurde die Idee durch zusätzliche Impulse aus verschiedenen Zeitschriften und diversen Gesprächen.

Ja, liebe Ladies nun ist die Golfsaison 2018 vorbei und die kalte Jahreszeit steht vor der Tür, also keine berauschenden Aussichten. 4-5 Monate Golfentzug, werden wir das aushalten? Jedenfalls freuen wir uns jetzt schon, wenn es im Frühjahr 2019 wieder heißt: Zeit zum Angolfen

Herzlichst Eure Ladies



## *Das Jahr 2018 im Club...*



## *... und außerhalb*





# Golf-Statistiken



## Spieler mit der größten HCP-Verbesserung (36-54)

Nr.	Nachname, Vorname	HCP zum 01.01.	HCP zum 31.12.	Differenz	Differenz in %
1	Habereder, Klaus	54	23,2	30.8	57,04%
2	Eiler, Christoph	54	25,2	28.8	53,33%
3	Veit, Gregor	54	35,0	19.0	35,19%
4	Schäfer, Nina	54	35,5	18.5	34,26%
5	Schremmer, Florian	47	32,5	14.5	30,85%
6	Anetzberger, Ingrid	49	35,5	13.5	27,55%
7	Privrel, Lenka	54	41	13.0	24,07%
8	Brunner, Christian	50	39	11.0	22,00%
9	Pauli, Ferdinand	54	43	11.0	20,37%
10	Büdding, Ludger	50	41	9.0	18,00%

## Spieler mit der größten HCP-Verbesserung (18,5 - 35,9)

Nr.	Nachname, Vorname	HCP zum 01.01.	HCP zum 31.12.	Differenz	Differenz in %
1	Geier, Lena	29,0	14,7	14.3	49,31%
2	Hornig, Marion	34,4	27,9	6.5	18,90%
3	Kusser, Maximilian	22,0	18,5	3.5	15,91%
4	Friedl, Rudolf	19,3	16,5	2.8	14,51%
5	Anetzberger, Klaus-Dieter	33,5	29,5	4.0	11,94%
6	Geier, Christian	21,2	19,2	2.0	9,43%
7	Eder, Alexander	24,1	21,9	2.2	9,13%
8	Gogolok, Christine	25,6	23,3	2.3	8,98%
9	Schaeben, Isabella	20,3	18,6	1.7	8,37%
10	Lemberger, Max	20,6	19,2	1.4	6,80%

## Spieler mit der größten HCP-Verbesserung (0,0-18,4)

Nr.	Nachname, Vorname	HCP zum 01.01.	HCP zum 31.12.	Differenz	Differenz in %
1	Jemetz, Jan	9,9	5,3	4.6	46,46%
2	Schrank, Maximilian	16,9	13,5	3.4	20,12%
3	Wenig, Thomas	1,5	1,2	0.3	20,00%
4	Eiler, Armin	15,3	12,5	2.8	18,30%
5	Hinterberger, Peter Jr.	9,4	7,9	1.5	15,96%
6	Wenig, Simon	8,2	7,5	0.7	8,54%
7	Langsdorff, von, Maximilian	2,5	2,3	0.2	8,00%
8	Ertl, Lukas	2,6	2,4	0.2	7,69%
9	Schaeben, Thomas	11,7	10,9	0.8	6,84%
10	Weber, Jürgen	14,3	13,6	0.7	4,90%

## Spieler mit den meisten gespielten Runden

Pos	Name	Intern	Extern	Total
1	Rosenthaler, Hannelore	23	3	26
2	Schaeben, Thomas	22	4	26
3	Kern, Heinz	20	4	24
4	Hinterberger, Peter	18	5	23
5	Rosenthaler, Hans	20	3	23
6	Kraml, Ralf	21	1	22
7	Eibl, Alexander	16	5	21
8	Bauer, Hildegard	19	1	20
9	Liebl, Josef	14	5	19
10	Hinterberger, Peter Jr.	15	4	19

## Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Golfclub am Nationalpark Bayer. Wald e.V.  
Hasiach 43, 94568 St.Oswald  
info@gcanp.de, www.gcanp.de

Layout: Lenka Privrel  
Gestaltung/Redaktorin: Lenka Privrel  
Texte: Josef Liebl, Gunther Silberbauer, Christine Gogolok, Christian Geier, Lenka Privrel, Martina Riedl  
Fotos: Lenka Privrel, Gunther Silberbauer, Astrid Rosenthaler, Christian Geier  
Druck: Rosenthaler Druck, Freyung.



*Golfclub am Nationalpark Bayerischer Wald e.V.*

*Haslach 43, 94568 St. Oswald  
info@gcanp.de, www.gcanp.de*